

## **STATISTIK: Hunde als Stolperfälle**

Hamburg, 18. Juni 2009 – Jeden Tag werden durchschnittlich 235 US-Amerikaner ins Krankenhaus eingeliefert, weil sie über ihr Haustier gestolpert sind. Das meldet das Magazin GEO in seiner Juli-Ausgabe.

In 88 Prozent der Tier-Fälle sind es Hunde, die ihre Besitzer außer Tritt bringen, der Rest verteilt sich auf Katzen und Utensilien wie Tierspielzeug oder Körbchen. Betroffen sind jährlich mehr als 86.000 US-Bürger, melden die Centers for Disease Control and Prevention auf der Basis von Statistiken aus den Jahren 2001 bis 2006. Das sind fünfmal mehr, als in dem Land der über 200 Millionen privaten Feuerwaffen versehentlich durch Schüsse verletzt werden. Judy Stevens, Mitautorin der Studie, rät: „Lassen Sie keine Tiersachen herumliegen und erwägen Sie ein Gehorsamkeitstraining für Hunde, um unfallträchtigem Verhalten vorzubeugen.“

Die aktuelle GEO-Ausgabe umfasst 164 Seiten, kostet 6,30 Euro und ist ab sofort im Handel erhältlich.

**Unter [www.geo.de/presse-download](http://www.geo.de/presse-download) finden Sie das aktuelle Heftcover zum Download.**

### **Für Rückfragen:**

Maike Pelikan  
GEO Marktkommunikation  
20444 Hamburg  
Telefon +49 (0) 40 / 37 03 - 21 57  
Telefax +49 (0) 40 / 37 03 - 56 83  
E-Mail [pelikan.maike@geo.de](mailto:pelikan.maike@geo.de)  
Internet [www.geo.de](http://www.geo.de)